

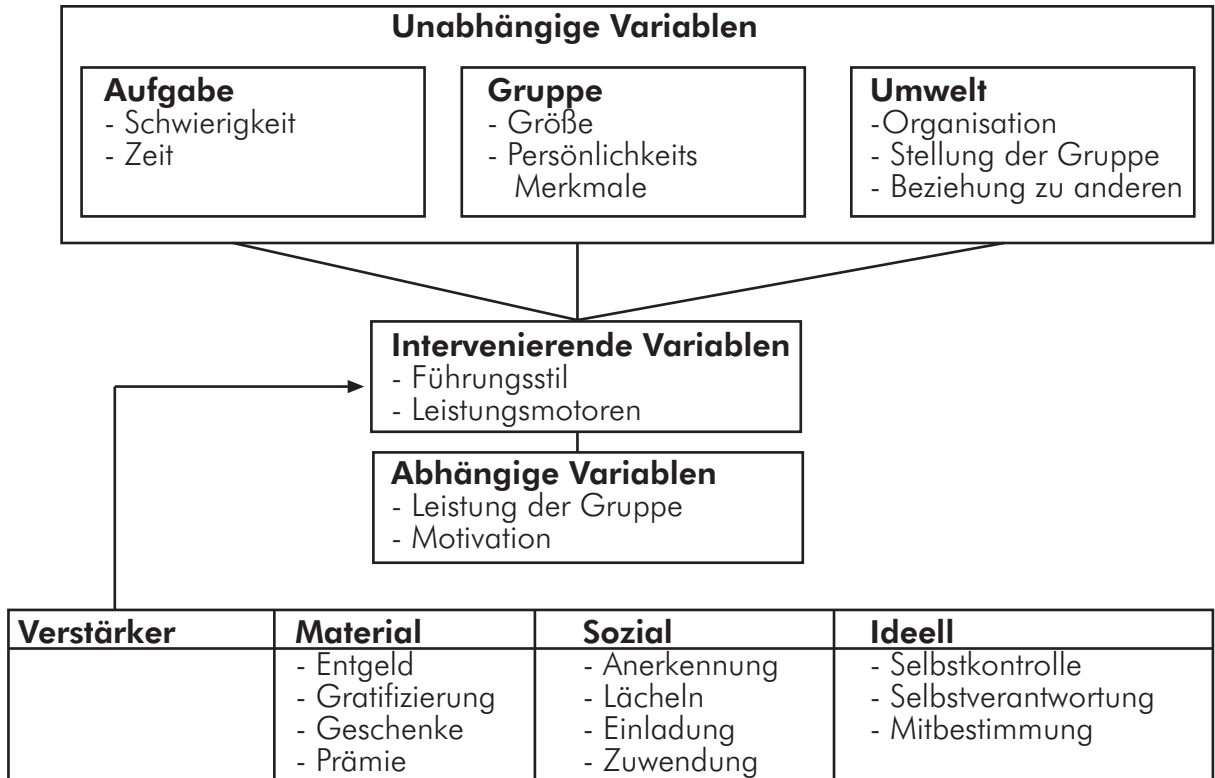
Zielsetzung

- Faktoren
- Infos
- Alternativen

Gruppenarbeit

- Meeting halten
- Regelmäßigkeit
- organisieren der Meetings

Realisierung der **Ziele** ständig **im Auge behalten** und gegebenenfalls **vorantreiben**



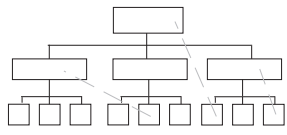
Kleinere Teams/Gruppen **Vorteile:** - oft kreativer
- relativ geringer Organisationsaufwand

Größe Teams/Gruppen **Vorteile:** - oft weniger Fehler (viele Augen sehen viel)

Gruppe/Team -> Dynamisch (Zusammensetzung und Launen variabel)

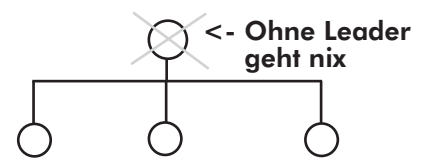
Konflikt im Team -> **Zielerreichung oft gefährdet**
jeder wird zur Zielerfüllung **gebraucht**

Konflikt in der Gruppe -> Nicht ganz so schlimm
jeder einzelne kann sein **Ziel** erreichen



— **Formell** (soll sein)

- - - **Informell** (können gut miteinander)
- Beobachten
- Positiv, dann O.K./ laufen lassen
- **Negativ, dann eingreifen** →



- Infos werden nicht weitergegeben
- Infos werden falsch weitergegeben
- Krankenquote steigt
- ...

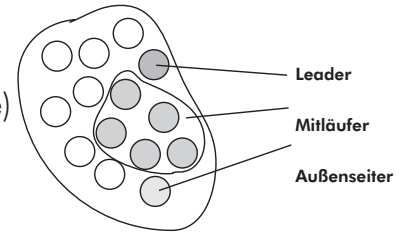
KAIZEN -> **KVP (Kontinuierlicher Verbesserungs Prozess)**

Gruppe:

- Mitläufer -> Nicht gefährlich; schließen sich der Gruppe an
- Leader -> Meinungsführer; im Notfall versetzen
- Außenseiter -> **Problemfälle** -> Müssen Integriert/aufgefangen werden

4 Typen von Menschen:

- Extrovertiert (möglichst nur einer in der Gruppe)
- Aufgabenorientiert (z. B. Buchhalter)
- Menschenorientiert (z. B. Streatworker)
- Introvertiert (in sich gekehrt)



- Die **Gruppe bestimmt** durch **Akzeptanz** den **Rang** des **Einzelnen**.

- **Austauschen** macht nur beim **Außenseiter oder Leader** sinn.

Presentation:

- Möglichst Overhead-Projektor nutzen als technisches Hilfsmittel
- Möglichst nur ein technisches Hilfsmittel; sonst Verwirrung des Plenums möglich
- Mit **"gesprochenen Bildern"** arbeiten
- Prüfer unterbricht meist nicht die Presentation
- Prüfer **fragt** anschließend auch **Randbereiche** des Themas ab.
- Kein Prüfer will einen durchfallen lassen
- **Lacher einbauen**

Führungsmittel:

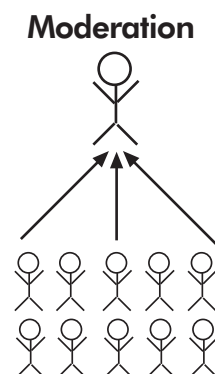
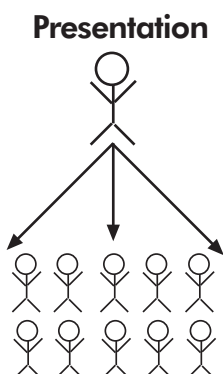
- Personalgespräch
- Informationsmanagement
- Konfliktmanagement
- Lob/Tadel
- ...

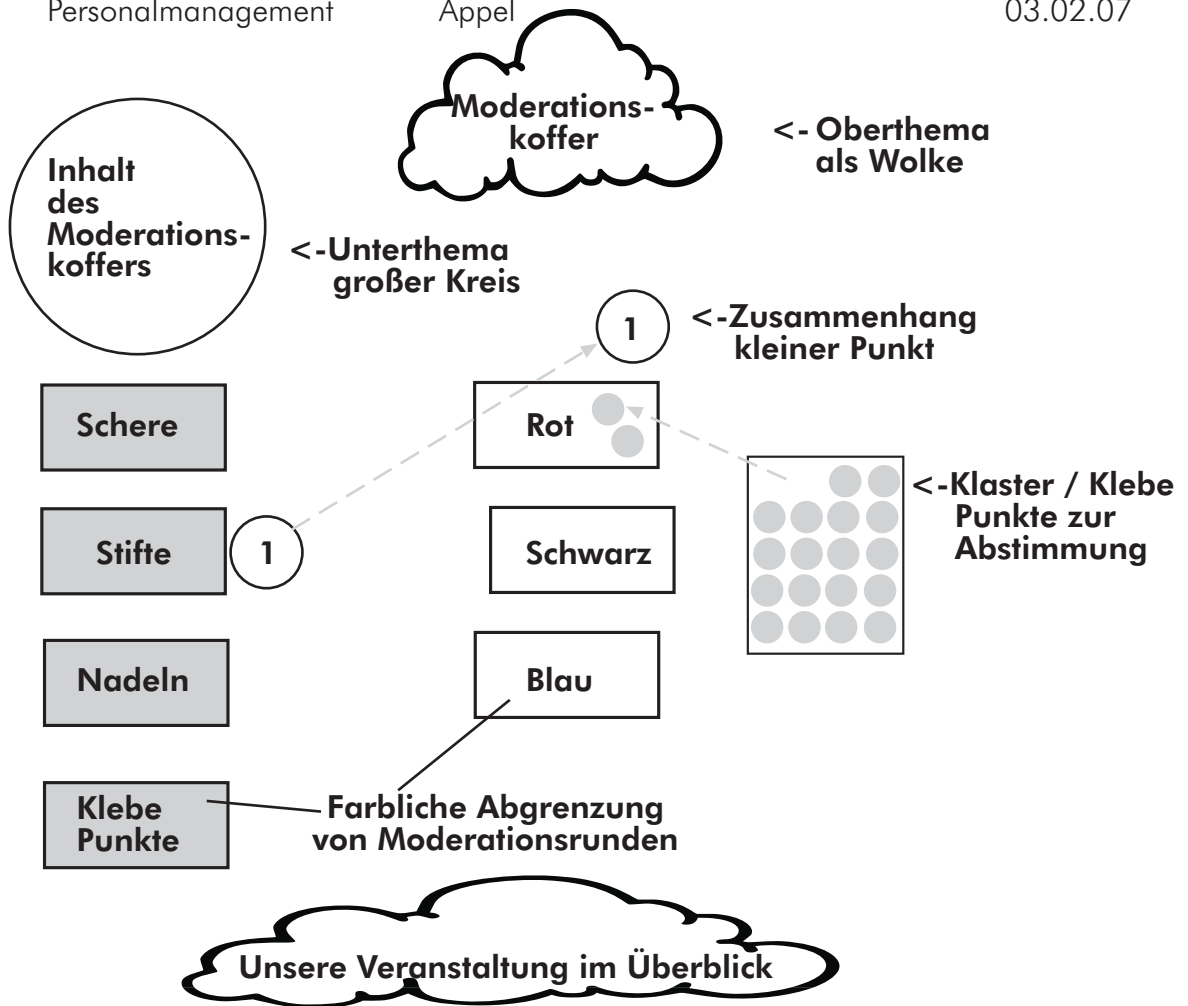
Regeln erfolgreicher Gruppenarbeit

- Arbeitsvoraussetzungen -> Akzeptanz, Regeln, Gute Motivation
- Rollenbewusstsein -> Protokoll, Methodenwissen, Soziale Kompetenz
- Struktur -> 4-7 Personen, Fachlich Hetrogen, Gute "Mischung"
- Arbeitsweise -> Aktivierung, Rollentausch, gute Bedingungen, Visualisieren

Problemlösungen

- Struktur klären
- Zielsetzung definieren
- Lösungsmöglichkeiten suchen
- Entscheidung fällen/aktionsplan aufstellen
- Motivation beachten
- Probleme herausarbeiten
- Lösungen an der Zielsetzung messen
- Entscheidung/Strategie verkaufen





Vereinbaren

- Spielregeln
- Vorgehensweise
- Themen und Ziele

Inhalt

- Information
- Aufarbeiten der IST-Situation
- Erarbeitung der SOLL-Konstitution

Das haben wir uns vorgenommen!

Ausblick: wie gehts weiter ?

<---- Doppelte Themen im Block setzen

Beispiel Vorgehensweise:

- Unverständliche Topics werden im Plenum erklärt
- Themen auswahl mit Klaster Punkten (jeder 2 Stück)
- Auswahl des Themas mit den meisten Punkten

1. Themen sammeln
2. Thema eingrenzen
3. Unter Themen
4. **Wer macht was** (erarbeiten in Kleingruppen) **und vor allem bis wann?**

6 - 3 - 5 Methode

6 Personen | 3 Vorschläge | 5 Minuten

Für Problem Lösungen

Jeder schreibt in 5 Minuten 3 Vorschläge auf ein Blatt Papier